

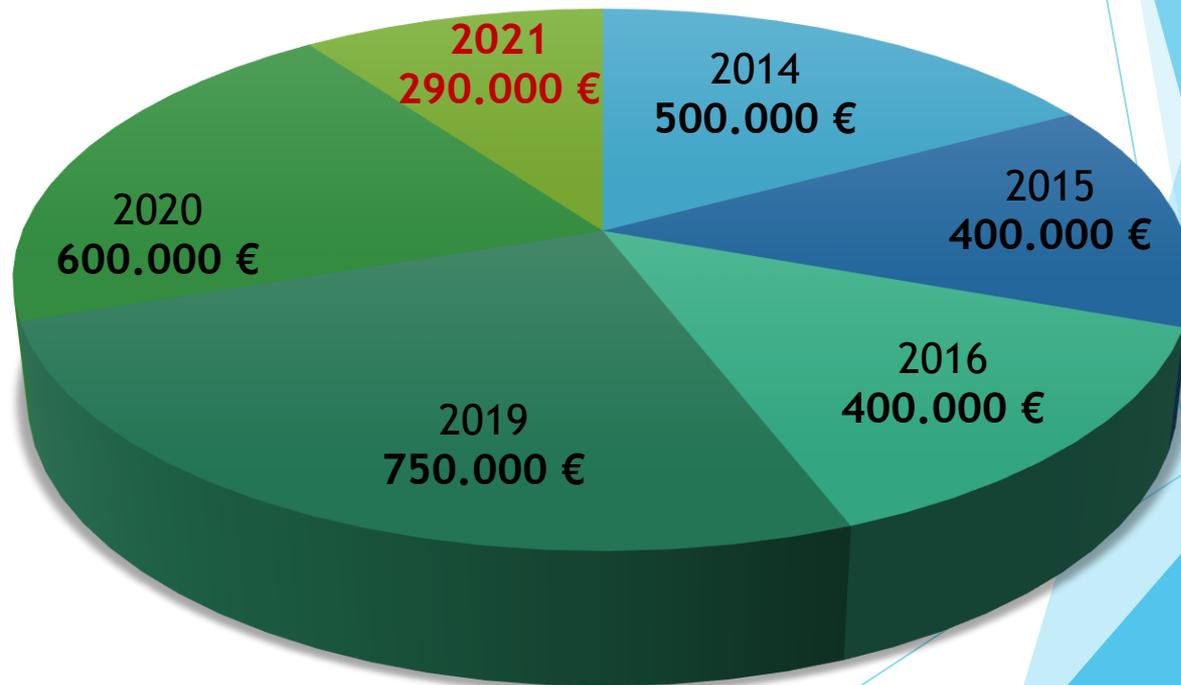
II. Bestandsaufnahme und aktuelle Informationen

- ❖ Entwicklung in der Marktgemeinde

Erhalt von Stabilisierungshilfen



Stabilisierungshilfen des Freistaates Bayern



2014	500.000 €
2015	400.000 €
2016	400.000 €
2019	750.000 €
2020	600.000 €
2021	290.000 €

= 2.940.000 €

III. Gemeindegesehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

Kinderbonus

Der Markt Marktleugast fördert seit Jahren bauwillige Familien mit zinsgünstigen gemeindlichen Darlehen und Grundstückserwerben auf Erbbaubasis.

Um junge Familien gerade zu Beginn effektiv zu unterstützen, gewährt der Markt Marktleugast anlässlich einer Geburt, ortsansässigen Bürgern der Marktgemeinde Marktleugast mit seinen Ortsteilen, einen Kinderbonus.

Der Kinderbonus wird seit dem Jahr 2020 für jedes neugeborene Kind an die Familien ausgezahlt. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich.

Die Geburten werden von der Verwaltung ermittelt, die Auszahlung erfolgt von Amtswegen nach schriftlicher Kontaktaufnahme mit den Eltern.

Erstgeborene erhalten einen Bonus in Höhe von einmalig 300,00 €. Bei Zwillingssgeburten wird ein Bonus in Höhe von einmalig 450,00 € als Gesamtbetrag gewährt.

Für jedes weitere geborene Kind wird ein Betrag in Höhe von 100,00 € gewährt.



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Ertüchtigung der Kläranlage Marktleugast Einbau eines Moduls für Phosphorelimination

Um eine erneute wasserrechtliche Erlaubnis zu erhalten, war die Einrichtung einer sogenannten Fällmittelstation zur Phosphateliminierung erforderlich. Die baulichen Anlagen hierzu wurden inzwischen fertiggestellt und seit September läuft die Phosphorelimination.

Es entstanden bisher Kosten von ca. 120.000,00 €. Die Kosten für diese Maßnahme werden auf Antrag mit den Abwasserabgaben verrechnet. Die Anträge vom Landratsamt liegen nun vor und wurden gestellt.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

Ertüchtigung der Kläranlage Marktleugast Einbau eines Moduls für Phosphorelimination



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED



Mittlerweile wurden ca. 70 % der Straßenlaternen im Gemeindegebiet auf LED-Beleuchtung umgestellt.

Dadurch können bis zu 75 % der Energiekosten eingespart werden.

Da die Wartungsleistungen für die LED-Leuchten wegfallen, erhält die Gemeinde eine Ermäßigung in Höhe von 5,00 € je Brennstelle auf die Kostenpauschale.

Die Kosten für die Umstellung betragen ca. 27.000 €.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Installation von Solarleuchten



Im Rahmen einer Sonderaktion wurden am Verbindungsweg der Weststraße zum Netto-Markt zwei Solarleuchten installiert.

Diese werden von der Firma ATB für 12 Monate kostenlos für eine Testphase zur Verfügung gestellt. Danach wird entschieden, ob diese käuflich erworben oder wieder zurückgegeben werden. Eine Solarlaterne kostet ca. 2.500,00 €.

Die Solarlaternen sind umweltfreundlich und die aufwendige Verlegung eines Stromanschlusses entfällt.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Neue Mitfahrbank

Seit Mitte der 2010er-Jahre werden in deutschen Städten und Gemeinden zunehmend Mitfahrbänke aufgestellt. In Gegenden oder Zeiträumen mit längeren Taktzeiten im öffentlichen Personennahverkehr soll auf diese Weise die Mobilität von Menschen ohne Auto (Jugendliche, Ältere usw.) verbessert werden. Auch die bessere Vernetzung von Ortsteilen untereinander und mit dem Hauptort ist ein Beweggrund für Gemeinden, dieses Konzept zu verfolgen.

Als Teil eines neuen Mobilitätskonzepts soll mit den Mitfahrbänken auch ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden, da viele Fahrzeuge häufig mit nur einem Fahrer besetzt sind.

Die Europäische Union fördert derartige Projekte im ländlichen Raum über ihr Maßnahmenprogramm LEADER.

In Marktleugast wurden bisher drei Mitfahrbänke angeschafft und aufgestellt und zwar in Marktleugast, Marienweiher und Mannsflur.
Im nächsten Jahr bekommt Hohenberg eine Mitfahrbank.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

Neue Mitfahrbank



Markt

Marktleugast

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Neue Tafeln am Naturlehrpfad „Zechteich“

Über die ILE-Arbeitsgemeinschaft „Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland“ wurde der Markt Marktlegast in das Förderprogramm „Durchführung von Kleinprojekten im Rahmen eines Regionalbudgets in der Integrierten Ländlichen Entwicklung“ aufgenommen.

Angemeldet wurde das Projekt „Aufstellung von Informationstafeln für den Naturlehrpfad am Zechteich in Marienweiher“.

Es wurden insgesamt 11 neue Tafeln für den Naturlehrpfad angeschafft.
Die Gesamtkosten betragen ca. 12.000,00 €.
Der Markt Marktlegast erhält eine Förderung in Höhe von 80 %.

III. Gemeindegeschehen

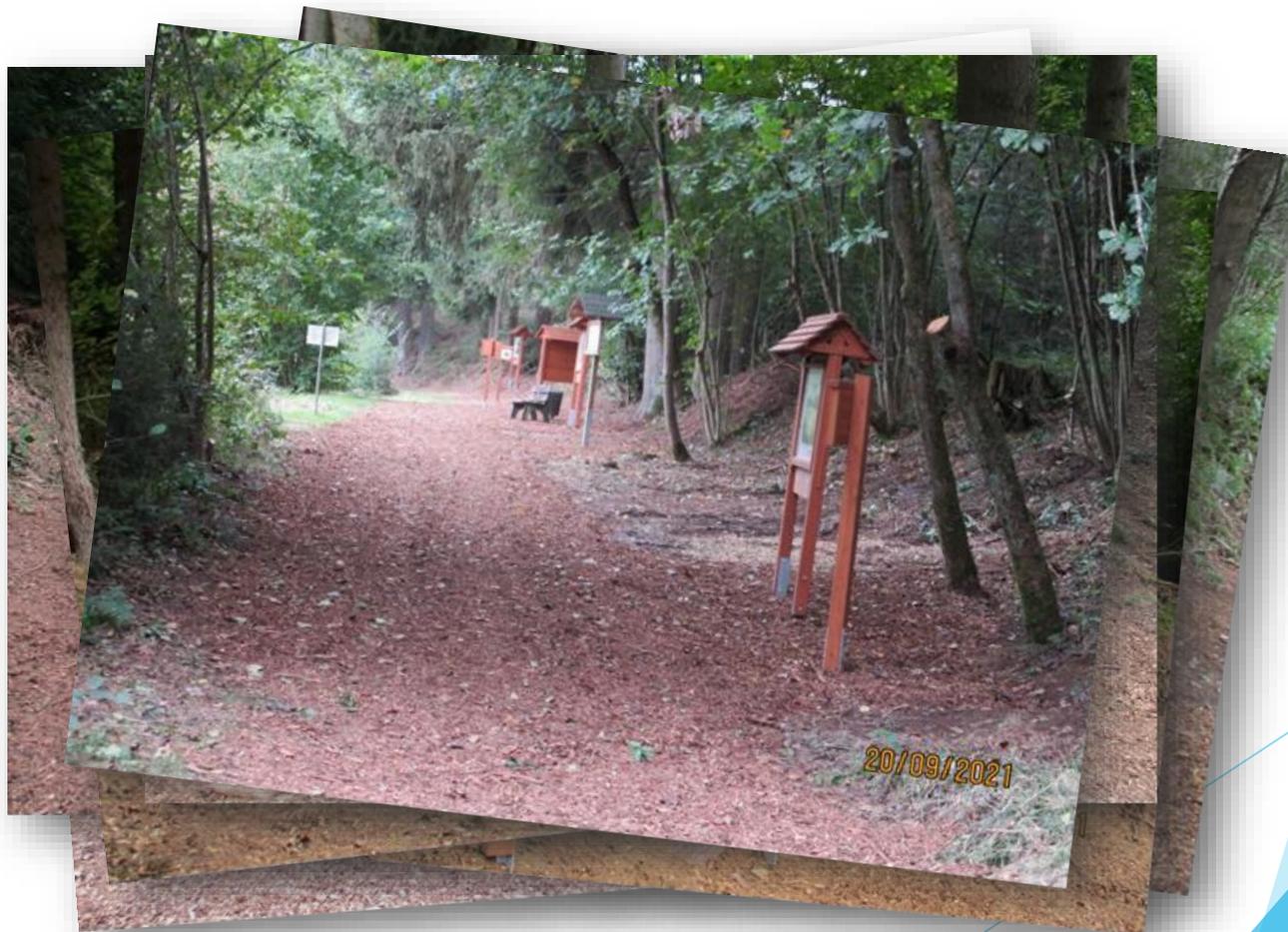
- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

Neue Tafeln am Naturlehrpfad „Zechteich“



Markt

Markt Leugast



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Baumpflegearbeiten im gesamten Gemeindegebiet



Im Gemeindegebiet von Marktleugast wurden in diesem Jahr wieder verschiedene Baumpflegearbeiten durchgeführt.

Alexander Popp, ein zertifizierter Baumkontrolleur und Baumkletterer aus Neudrossenfeld, hat mit Seilklettertechnik und einer Hebebühne dringend notwendige Rückschnittarbeiten erledigt.

Besonders in der Parkstraße, Marktleugast und in der Friedhofstraße in Hohenberg war in den großen Bäumen wieder einiges an Totholz vorhanden.

Kosten ca. 6.000,00 €

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Gehwegerverweiterung in der Karl-Pezold-Straße



Auf 100 Meter Länge wurde die Lücke des Gehwegs in der Karl-Pezold-Straße vom gemeindlichen Bauhof geschlossen.

Dadurch wird nun eine durchgehende Nutzung von der Weststraße zur Dreifachsporthalle ermöglicht.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Neue Fahrzeuge für den gemeindlichen Bauhof

Dem Bauhof Marktleugast wurde ein neues Transportfahrzeug übergeben. Der VW T6.1 Pritschenwagen von der Firma Auto Höpfner aus Marktleugast ist ein Ersatzfahrzeug für ein zurückgegebenes Leasingfahrzeug.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Markt

Markt Leugast

Neue Fahrzeuge für den gemeindlichen Bauhof

In KW 47 bekommt der Bauhof einen neuen Unimog U 423 als Ersatzfahrzeug für den 15 Jahre alten Unimog, bei dem Reparaturkosten in Höhe von ca. 22.000,00 € angefallen wären.

Der neue Unimog kommt von der Firma Beutlhauser als Vorführmaschine und hat einen Wert von 179.000,00 €.

Dazu kommt ein neuer Streuautomat für ca. 26.000,00 €. Die Maschinen werden geleast.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Sanierung der Obergeschosswohnung in der Stambbacher Straße 6

Nachdem die Sanierung der Erdgeschosswohnung in der Stambbacher Straße 6 abgeschlossen war und die Wohnung vermietet wurde, machte sich der Bauhof über die leerstehende Wohnung im Obergeschoss des Gemeindehauses.

Die Wohnung wurde ebenfalls grundlegend saniert. Neben der Erneuerung der kompletten Elektroinstallation wurden auch neue Türen eingebaut. An den Wänden und Decken wurden vorhandene Risse beseitigt und durch den Einbau eines neuen Fußbodens entstand eine sehr schöne Wohnung, in die im Dezember ein junges Paar einziehen wird.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Markt

Marktpleugast

Treppenaufgang zur Wallfahrtsbasilika



Der Treppenaufgang zur Wallfahrtsbasilika in Marienweiher wurde durch den Bauhof mit dem Hochdruckreiniger gereinigt.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Marienweiher 16 wird zum Bürger- und Pilgerzentrum

Das Hauptgebäude Marienweiher 16 ist mit der Kurzbeschreibung: zweigeschossiger Walmdachbau mit Sandsteinrahmungen, wohl noch 18. Jahrhundert, „Zum Weißen Lamm“, in der bayerische Denkmalliste eingetragen.

Das ortsbildprägende Einzeldenkmal befindet sich im historischen Kern von Marienweiher gegenüber der Wallfahrtsbasilika Mariä Heimsuchung. Es präsentiert sich als zweigeschossiger Walmdachbau.

Der historische Mittelflur im Erdgeschoss, der die Haupteingangstür zur Basilika und die Tür zum Hof miteinander verbindet, wird wiederhergestellt. Ein großer offener Raum wird zukünftig als Bürger- und Pilgertreff dienen. Die übrigen Flächen im Erdgeschoss werden als Pilgerbüro, Lager-Technikraum, Erschließungs- und Sanitärbereich mit rollstuhlgerechter Toilette konzipiert. Ein Durchbruch zum Gewölbekeller soll beleuchtet die vorhandene Dimension erahnen können.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Marienweiher 16 wird zum Bürger- und Pilgerzentrum

Innenwände und Decken erhalten neue Putzoberflächen, bzw. die Fachwerkwände mit Lehmausfachungen im Obergeschoss, welche handwerkliche Verzierungen und Inschriften beinhalten, werden im Sinne der Denkmalpflege herausgearbeitet.

Im Obergeschoss bleiben so bestehende historisch wertvolle Fachwerkwände erhalten. Der ursprüngliche Grundriss mit einem Mittelflur und kleinteiligen Räumen wird wiederbelebt. Die Räume werden zukünftig als Übernachtungszimmer genutzt. Die ursprünglichen Gauben werden zur Belichtung des Dachraumes wiederhergestellt.

Die innenliegende Erschließung der Geschosse erfolgt über ein zentrales gläsernes Treppenhaus mit Aufzug und sichert so die Barrierefreiheit aller Geschosse im Alt - und Neubau.

Das angebaute Rückgebäude wurde ehemals als Brauereigebäude um 1900 gebaut. Auf Grund zahlreicher baulicher Veränderungen im 20. Jahrhundert sind kaum noch bauzeitliche Grundstrukturen erhalten geblieben. Demnach konnte das Gebäude nur schwer einer neuen Nutzung zugeführt werden. In Zukunft sollen die zwei Gebäudeteile ein zusammenhängendes Gefüge bilden.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Marienweiher 16 wird zum Bürger- und Pilgerzentrum

Der unter dem Rückgebäude liegende historische Gewölbe- und Felsenkeller bleibt in seiner Gesamtheit erhalten.

Aufgrund des Rückbaus aller neuzeitlichen Anbauten und Nebengebäuden inkl. Scheune und ehemaligem Stall, ergibt sich künftig neues Flächenpotential für die Außenanlagen im Innenhof. Das künftige Areal gleicht über zwei Plätze auf verschiedenen Ebenen mit Verweilmöglichkeiten, Pflanzbeten und einer Treppenverbindung mit Sitzstufen das stark ansteigende Gelände aus. Über eine Rampenverbindung wird zusätzlich der hintere Grundstücksbereich erschlossen. So ist eine barrierefreie Erreichbarkeit des Ersatzneubaus und des hinteren Freibereichs gewährleistet. Das rückwärtige Grundstück konnte die Gemeinde ebenfalls erwerben, um die Entwicklung des Gesamtareals zu sichern. Hier sollen Wohnmobilplätze entstehen, um den touristischen Wallfahrtsort Marienweiher weiter zu erschließen.

Im vorderen Außenbereich entsteht eine Terrasse mit Bestuhlung für den Bürger- und Pilgertreff und eine großzügige Treppenanlage, ähnlich wie der im Bestand. Der vorhandene Garten bleibt bestehen und wird mit Sitz- und Verweilmöglichkeiten ausgestattet.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Marienweiher 16 wird zum Bürger- und Pilgerzentrum



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Bürgerbegegnungszentrum mit Arztpraxis

Das Projekt in der Kulmbacher Straße 7 schreitet voran, am 23.04.2021 war Spatenstich. Nun ist der Rohbau fertiggestellt.

Am 05.11.2021 konnte bereits Richtfest gefeiert werden.

Die Ausschreibungen für den Innenausbau wurden vergeben.

Das neue Zentrum im Ortskern von Markt Leugast beinhaltet im Erdgeschoss eine Bibliothek und eine Gemeinschaftspraxis mit 5 Sprechzimmern.

Im Obergeschoss werden unter anderem ein Begegnungsraum sowie ein Jugend- und Seniorenzimmer, eine Küche und ein Archiv entstehen.

Ergänzt wird das Gebäude durch einen kleinen Vorplatz und Grünflächen für verschiedene Nutzungen der Gäste.

Die Gesamtbaukosten sind mit ca. 2.900.000,00 € veranschlagt, die Fertigstellung ist für den Sommer 2022 anvisiert. Im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern ist eine Förderung der Gesamtkosten - ohne Arztpraxis - von ca. 85 % zu erwarten.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Markt

Marktleugast

Bürgerbegegnungszentrum mit Arztpraxis



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

DIGITALE SCHULE



Von 2014 bis heute wurden in den Gebäudeunterhalt 109.046,56 € investiert. In Geräten und Ausstattungsgegenständen flossen 83.661,50 €. Bewegliche Sachen wurden für 14.683,01 € erworben und Hochbaumaßnahmen wurden für 69.474,45 € durchgeführt.

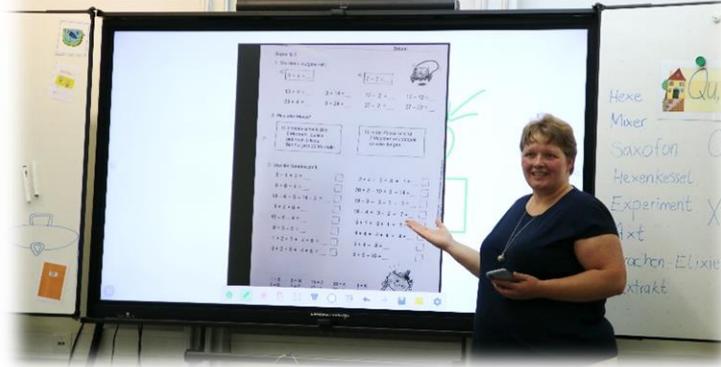
Seit 2019 wurden bisher 6 Förderprogramme des Freistaates in Anspruch genommen. Die Schule wurde für 52.404,15 € mit Glasfaser erschlossen. Die Anschaffung von Großbildschirmen, AppleTV MediaBoxen, Tablets, Notebooks, Beamer, Leinwände, Dokumentenkameras, Soundbars und Software schlugen mit 90.461,00 € zu Buche. Die EDV-Verkabelung und der Aufbau der Netzwerktechnik kosteten 56.706,00 €. Für die Unterstützung durch ein Ingenieurbüro werden 21.000,00 € fällig.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



DIGITALE SCHULE



Außerdem wurden noch mobile Luftreinigungsgeräte und CO₂-Messgeräte für 12.200,08 € angeschafft.

Insgesamt wurden rund 233.000,00 € aufgewendet. Gefördert wurden die Maßnahmen mit 150.400,00 €, sodass ein Eigenanteil von 82.600,00 € für die Marktgemeinde verbleibt.

Weitere Investitionen werden in enger Absprache mit der Schule vorgenommen. In der Planung ist noch die Installation von zusätzlichen Steckdosen und Verkabelung mit rund 8.000,00 € und die Reparatur der Lüftungsanlage. Die Schule bittet außerdem noch um die Möglichkeit einer Außenverschattung der Klassenzimmer und Verwaltung, um die Blendwirkung auf den Großbildschirmen und Monitoren zu mindern.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Städtebauförderung im St.-Antonius-Weg

Das Konzept greift die aktuelle Nutzungssituation auf und setzt den Fokus der Gesamtplanung auf eine zielgerichtete fußläufige Erschließung. Der Tatsache, dass die vorhandene Wegeverbindung über ein Privatgrundstück führte und dadurch die Wegesicherheit nicht grundsätzlich gewährleistet war, wurde dabei Rechnung getragen.

Ziel war es, einen Zugang von der Marktstraße zur Kirche an dem St.-Antonius-Weg und dem umliegenden Areal effektiv und in harmonischer Gestaltung zu schaffen. Die Freiraumplanung beinhaltete drei Aspekte:

- Errichtung der Wegeverbindung mit einer Treppenanlage,
- Aufweitung der Einmündung am nördlichen Ende des Platzes und
- Verbreiterung des St.-Antonius-Weges zur Kirche um 50 cm mit befahrbaren Pflasterstreifen

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Städtebauförderung im St.-Antonius-Weg

Die Freifläche des „Antoniusplatzes“ wird als Rasenfläche angelegt, die durch halbhohe Hecken als Sichtschutz, locker verteilte Anpflanzungen mit Frühjahrsblühern, und in Richtung Einmündung mit einer schmalkronigen Baumpflanzung durchsetzt.

Im Zuge der Maßnahme wurden die Hauptwasserleitung und die Hausschieber ausgetauscht, sowie die Straße neu hergestellt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 150.000,00 €. Davon werden ca. 105.000,00 € an Zuschüssen erwartet.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

Städtebauförderung im St.-Antonius-Weg



Markt

Marktleugast

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf

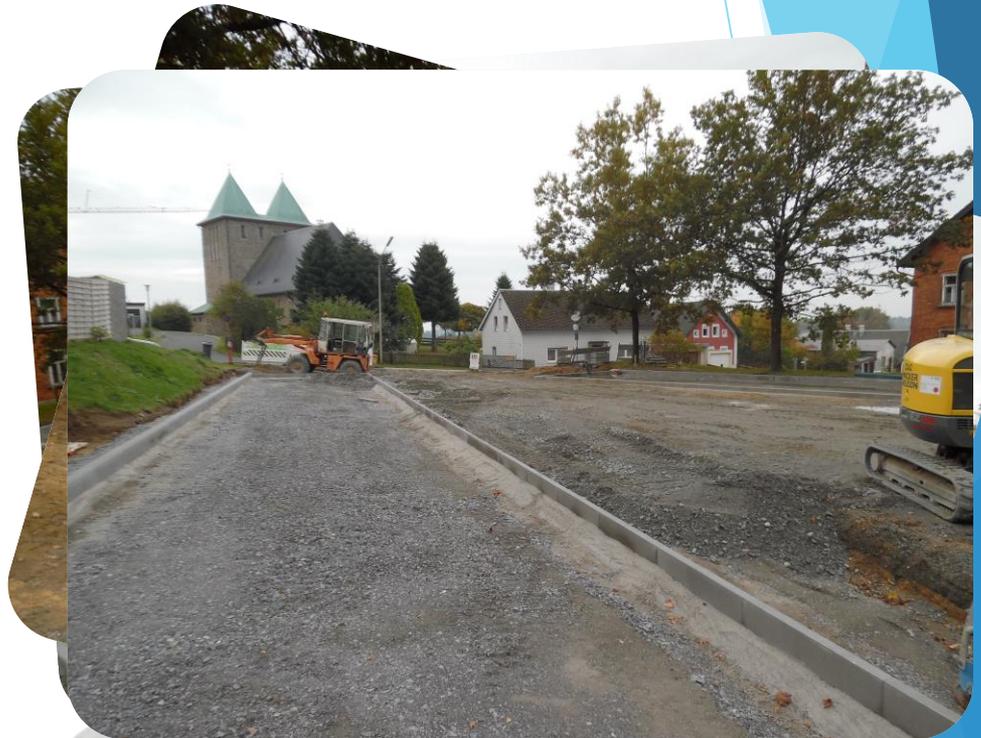


Befestigung und Gestaltung des Parkplatzes beim Gemeindesaal in Hohenberg

Der Parkplatz vor dem Sportheim in Hohenberg war bisher unbefestigt und bei Regen für die Bürgerinnen und Bürger unzumutbar.

Dies bedurfte einer dringenden Verbesserung. In Zusammenarbeit mit dem gemeindlichen Bauhof führt die Firma GSG aus Guttenberg seit September 2021 die Asphaltierung und Pflasterarbeiten aus.

Die Fertigstellung ist ca. Mitte bis Ende November geplant, die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 50.000,00 €.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Die Zukunft heißt DIGITALES RATHAUS

Was macht das digitale Rathaus der Zukunft aus?

Dabei geht es vordergründig um die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen aus dem E-Government-Gesetz, der E-Rechnungs-Verordnung und dem Online-Zugangs-Gesetz. Nicht vergessen werden dürfen allerdings die Anforderungen aus dem neuen Paragraphen 2b Umsatzsteuergesetz und aus der Grundsteuer-Novellierung.

E-Government-Gesetz

Bund, Länder und Kommunalverwaltung sind verpflichtet, bis Ende 2022 sämtliche Verwaltungsdienstleistungen auch über einen Onlinezugang auf Verwaltungsportalen bereitzustellen.

Bürgerinnen und Bürger, sowie Unternehmen können dann jedwede Verwaltungsleistung in Deutschland auch im Internet beantragen. Damit entfallen papiergebundene Anträge und der Gang zur Verwaltung.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Die Zukunft heißt DIGITALES RATHAUS

Die neuen gesetzlichen Anforderungen zum DIGITALEN RATHAUS werden künftig durch unsere Verwaltung abgedeckt.

Hier sind der **sichere Zugang zur Verwaltung** für den Bürger (zur Umsetzung des E-Government-Gesetzes) über das Kontaktformular per https-Kanal sowie über die **ONLINE-DIENSTE** des Kommunalen Service Portals die Anbindung an die Bayern ID und die Integration aller Dienste in das BayernPortal enthalten.

Bis Ende 2022 soll die Maßnahme in der Verwaltung umgesetzt werden.

Für den Bürger ist das Digitale Rathaus ein bequemer Weg über Ihre Homepage oder Ihre App in Ihre Verwaltung. Für Ihre Mitarbeiter hingegen, bedeutet Digitalisierung die Weiterverarbeitung aller Daten in medienbruchfreien Fachverfahren. Vom Posteingang, über die komplett digitale Weiterverarbeitung bis hin zur reversionssicheren Ablage im DMS



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Erwerb und Abbruch eines verfallenen Leerstandes

Von einer Erbengemeinschaft mit 33 Miterben soll dieses marode Haus mit Nebengebäuden erworben und abgebrochen werden.

Anschließend soll es zur Wiederbebauung hergerichtet werden.

Maßnahmen:

- Erwerb
- Abbruch des Gebäudes
- Eingrünung nach Abbruch

Gesamtkosten	108.241,00 €
Zuschuss 90 %	82.300,00 €



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Asphaltierung der Gemeindeverbindungsstraße nach Hermes - 2. Bauabschnitt

Für den zweiten Teil des Ausbaus ist die Kanaluntersuchung abgeschlossen.

Ein Angebot der GSG Guttenberger Straßenbaugesellschaft mbH über ca. 100.000,00 € liegt vor.

Die Durchführung der Tiefbau- und Asphaltierungsarbeiten ist ab Februar 2022 geplant.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Baugebiete in Marktleugast

Baugebiet „Oberleugast“ - Erschließung Höhenweg

Die Nachfrage nach Grundstücken im Baugebiet „Oberleugast“ ist positiv, ein Großteil der Grundstücke wurde verkauft und es herrscht rege Bautätigkeit. Die Wasser- und Abwasserleitungen sind hergestellt. Die Ausführung der Asphaltierungsarbeiten ist für das Frühjahr 2022 vorgesehen. Vorher wird durch die Bayernwerke noch die Straßenbeleuchtung installiert.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Baugebiete in Marktleugast

Neues Baugebiet - Prof.-Rucker-Straße

Bereits seit längerem befasst sich die Marktgemeinde mit der Ausweisung von neuen Bauplätzen. Favorisiert wird eine Fläche in der Verlängerung der Prof.-Rucker-Straße. Dort sollen ca.15 Bauplätze in herrlicher Lage entstehen. Zurzeit ist die Verwaltung dabei, mit einem Fachbüro die Voraussetzungen für eine Bebaubarkeit zu prüfen.

Baubeginn soll noch in 2022 erfolgen.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Restaurierung von Wegemartern in Hohenberg und dem Nepomuk in Marktpleugast

Insgesamt befinden sich 14 Martern und 15 Wegkreuze im Gemeindebereich.

In Hohenberg befinden sich drei Wegemartern, die als Baudenkmäler registriert sind. Im Kastanienweg ist der Eigentümer der Markt Marktpleugast. Die Sandsteinsäulen in der Pressecker Straße und Fußweg zum Hohenberger Weg befinden sich im Privatbesitz.

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, die drei Marter in Hohenberg sowie die Nepomuk-Statue in Marktpleugast restaurieren zu lassen.

Insgesamt fallen dafür 20.530,00 € an.
Nach Abzug von Zuschüssen und Spenden
verbleiben noch ca. 7.300,00 € beim Markt Marktpleugast.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Markt

Marktleugast

Restaurierung von Wegemartern in Hohenberg und dem Nepomuk in Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Abgeschlossene Maßnahmen/
Auf den Weg gebracht im Jahresverlauf



Radwegekonzept für den Markt Marktleugast



Der Landkreis Kulmbach will aus Mitteln der Leader-Förderung ein neues Radwegekonzept erstellen.
Für den Markt Marktleugast wurde deshalb eine Arbeitsgruppe gegründet, die Vorstellungen und Ideen für das Radwegekonzept erarbeiten soll.

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Laufende Tätigkeiten

Aufgaben unseres gemeindlichen Bauhofes

- ✓ Weihnachtsbäume und -beleuchtung auf- und abbauen
- ✓ Kanaljahresbericht vorbereiten und verfassen
- ✓ Auf-/Abbau und Kontrolle der Streukästen
- ✓ Kanalkontrolle, Fremdwasserortung
- ✓ Reparieren von Wasserrohrbrüchen
- ✓ Parkbänke ausfahren und einsammeln
- ✓ Straßeneinläufe säubern
- ✓ Brunnen auf-/abdecken inkl. Osterdekoration an-/abbringen
- ✓ Winterschäden reparieren
- ✓ Reinigung gemeindlicher Flächen (Friedhof, etc.)



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Laufende Tätigkeiten

Aufgaben unseres gemeindlichen Bauhofes

- ✓ Märkte auf-/abbauen
- ✓ Beschilderungen
- ✓ Abfallbehälter leeren
- ✓ Dog-Stationen
- ✓ Buswartehäuschen säubern
- ✓ Auf-/Abbau von Veranstaltungen
- ✓ Beflaggung (z.B. Volkstrauertag)
- ✓ Straßen- und Parkplatzmarkierungen ausführen und nacharbeiten
- ✓ Straßen- und Gehwegbau
- ✓ Saisonbepflanzungen an öffentlichen Plätzen anlegen und betreuen



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Laufende Tätigkeiten



Aufgaben unseres gemeindlichen Bauhofes

- ✓ **Unterhalt und Pflege der Liegenschaften:**
 - Wohnungen, Mietobjekte, Knarrhaus, Schule, Feuerwehrhäuser etc.
 - Schulturnhalle, Dreifachsporthalle
 - Bolzplätze, Spielplätze, Außensportanlagen
 - Friedhöfe, Leichenhäuser
 - Grünflächen und Bepflanzungen
- ✓ zuständig für Wasser, Abwasser, Kanal und Kläranlagen
- ✓ Unterhalt und Pflege des gemeindlichen Straßen- und Wegenetzes
- ✓ Unterhalt und Pflege der gemeindlichen Grünflächen
- ✓ Unterstützung der Ortsfeuerwehren
- ✓ Winterdienst u.v.m.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Laufende Tätigkeiten

Aufgaben unseres gemeindlichen Bauhofes



Markt

Marktleugast



**Bauhof
Marktleugast**



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Laufende Tätigkeiten



Aufgaben unseres gemeindlichen Bauhofes

Beispiele für in 2021 zusätzlich erledigte Arbeiten durch den gemeindlichen Bauhof:

- Herstellung von Hausanschlüssen und Anschluss an den Abwasserschacht
- Absperrung von Flächen
- Befestigung von lockeren Rinnensteinen
- Ausbessern loser und unbefestigter Pflastersteine
- Entfernung und Rückschnitt von Büschen und Sträuchern
- Herstellung des Gehwegs in der Karl-Pezold-Straße
- Standort für die neue Mitfahrbank in Mannsflur hergerichtet, gepflastert und Bank aufgestellt
- Säubern von Rinnensteinen

III. Gemeindegeschehen

- ❖ Laufende Tätigkeiten



Aufgaben unseres gemeindlichen Bauhofes

Beispiele für in 2021 zusätzlich erledigte Arbeiten durch den gemeindlichen Bauhof:

- Installation der neuen Solarleuchten
- Botendienste
- Entfernung und Erneuerung neuer Bodenhülsen am Bolzplatz
- Abbau der alten Infotafeln am Zechteich und Aufbau der neuen Schilder
- Aufstellen von Verkehrsschildern



III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Besuch beim Erzbischof Dr. Ludwig Schick

Im Rahmen des Um- und Erweiterungsbaus des „Weißen Lammes“, Marienweiher 16, zum Pilger- und Bürgerzentrum, besuchten Bürgermeister Franz Uome, Pater Adrian und Geschäftsstellenleiter Michael Laaber, seine Exzellenz, Erzbischof Dr. Ludwig Schick, um ihn über das Vorhaben in Marienweiher zu informieren.



III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Besuch beim Bezirkstagspräsidenten Henry Schramm



Bezirkstagspräsident Henry Schramm begrüßte in der Bezirksverwaltung in Bayreuth Ersten Bürgermeister Franz Uome und Geschäftsstellenleiter Michael Laaber. Im Zentrum des Gesprächs standen Themen wie der Bau des Bürgerbegegnungshauses mit Arztpraxis sowie die Sanierung des „Weißen Lammes“, Marienweiher 16. Auch der Jugendbereich wurde angesprochen.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Impressionen

Rückblick 2021

Klaus Witzgall ist neuer Seniorenbeauftragter

Altbürgermeister Manfred Huhs für 12-jährige Tätigkeit gedankt

Vor zwölf Jahren übernahm Altbürgermeister Manfred Huhs das Ehrenamt als Erster Seniorenbeauftragter der Marktgemeinde Marktleugast und kümmerte sich rührend um die Wünsche und Anliegen der älteren Mitmenschen der Oberlandgemeinde. Diese Aufgabe hat nun Marktgemeinderat Klaus Witzgall übernommen.



Markt

Marktleugast

III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Bürgermeisteraktion - Heiß auf Eis

Alle Bürgerinnen und Bürger, egal ob groß oder klein, waren zu einem kostenlosen Softeis der Firma LUMEN GmbH eingeladen. Bei Sonnenschein und netten Gesprächen schmeckte das Softeis besonders gut.



Markt

Marktleugast

III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek informiert sich über „Modellarztpraxis der Zukunft“ in Marktleugast

Wie halten wir den gesundheitlichen Standard im ländlichen Raum aufrecht und mit welchen Mitteln können wir dem Hausärzterückgang entgegenwirken?

Die Marktgemeinde Marktleugast hat für diese Problematik eine Lösung gemeinsam mit ihrer ortsansässigen Hausarztpraxis sowie den Universitäten Bayreuth und Erlangen entwickelt.

MdB Emmi Zeulner hat sich sehr gefreut, dass der Bayerische Gesundheitsminister, Klaus Holetschek, ihrer Einladung gefolgt ist, um sich über das Leuchtturmprojekt „Modellarztpraxis der Zukunft“ in Marktleugast zu informieren, das die Hausärzteversorgung auf dem Land nachhaltig revolutionieren wird.



III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

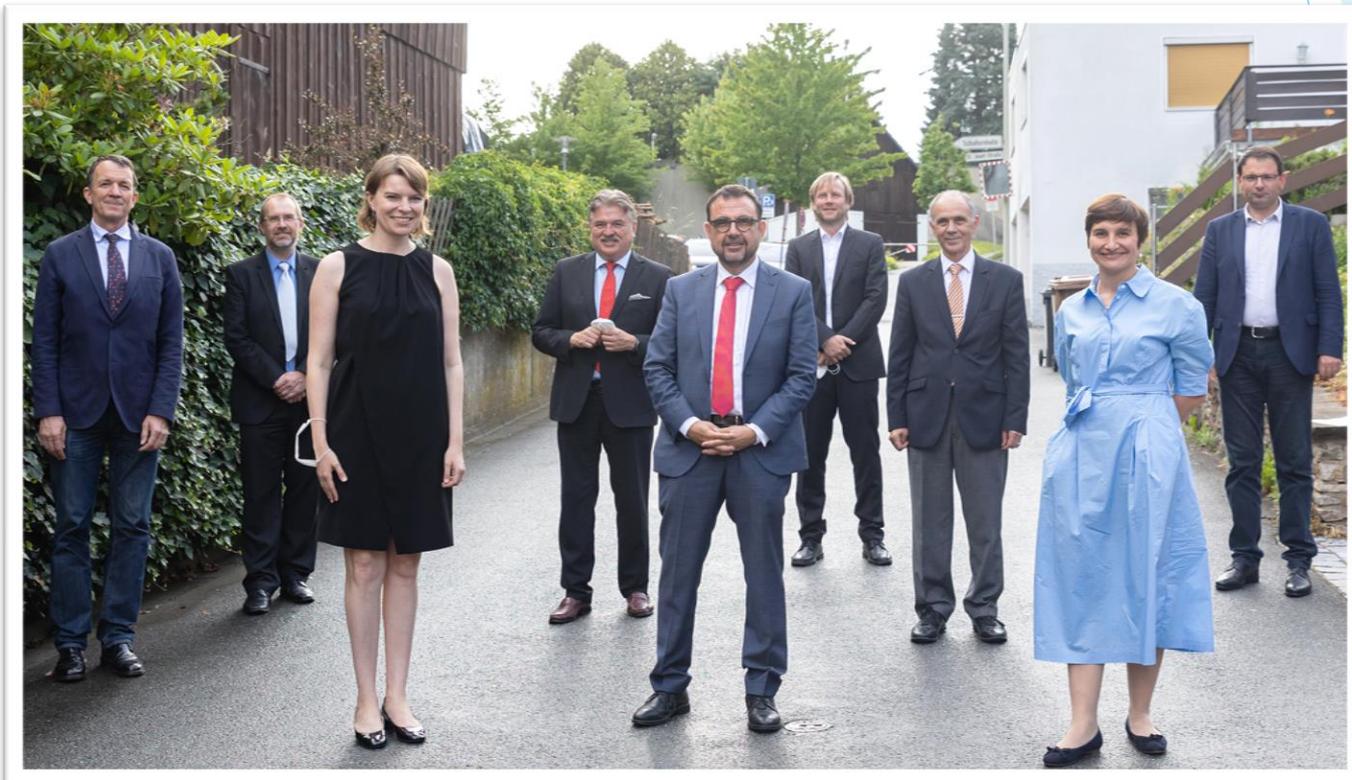
Rückblick 2021

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek informiert sich über „Modellarztpraxis der Zukunft“ in Marktleugast



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Empfänge der besten Schul- und Berufsabsolventen

Seit mehreren Jahren ist es in Marktleugast gute Sitte, dass die Marktgemeinde ihre besten Schul- und Berufsabsolventen, mit Noten bis 2,0, auszeichnet.



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Einweihung des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Mannsflur

Vor fast genau einem Jahr konnte das neue Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) an die Freiwillige Feuerwehr Mannsflur übergeben werden, nun endlich konnte Corona-bedingt im kleinen Kreis auch die offizielle Übergabe mit der Weihe und Segnung durch Pater Adrian und Pfarrer Hans-Jürgen Müller stattfinden.



Kosten insgesamt	97.972,00 €
Zuschuss Landkreis Kulmbach	24.200,00 €
Zuschuss Freiwillige Feuerwehr Mannsflur	5.000,00 €
Kosten Markt Marktleugast	68.772,00 €

III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Einweihung des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Mannsflur



Markt

Marktleugast



III. Gemeindegeschehen

❖ Impressionen

Rückblick 2021

Staatliche Ehrungen bei der Freiwilligen Feuerwehr Mannsflur

Zwei verdiente, langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Mannsflur wurden mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaates Bayern durch Landrat Klaus-Peter Söllner und Kreisbrandrat Stefan Härtlein ausgezeichnet.

Erstem Kommandanten Heiko Stäsche wurde das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber verliehen und er erhielt die Ehrenamtskarte in Gold.

Mit dem Ehrenzeichen in Gold wurde Karin Thomas ausgezeichnet. Neben dem Ehrenzeichen erhielt Karin Thomas einen Gutschein über einen Aufenthalt im Feuerwehr-Erholungsheim.



III. Gemeindegeschehen

- ❖ Änderungen im Personalbereich

Bauhof

September 2021

- für Christian Haber tritt Thomas Spitzl die Nachfolge an

Verwaltung

Februar 2021

- Cedric Fechner ist als Kassenverwalter tätig

Oktober 2021

- Melissa Kolb übernimmt das Aufgabengebiet von Katharina Prell im Einwohnermeldeamt
- Sabine Gössler übernimmt das Aufgabengebiet von Melissa Kolb im Bauamt



Markt

Marktleugast

IV. Blick in die Zukunft

- ❖ Termine, Feste und Veranstaltungen



- liche Einladung

Gerne hätte ich Sie zu den verschiedensten Veranstaltungen herzlich eingeladen, doch leider macht uns die Corona-Krise weiterhin einen Strich durch die Rechnung, weshalb ich leider auch folgende Festlichkeiten absagen muss:

IV. Blick in die Zukunft

- ❖ Termine, Feste und Veranstaltungen



Markt

Marktleugast

**26. Marktleugaster
Weihnachtsmarkt**
**am Samstag, den 27. November 2021,
von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
auf dem Festplatz an der Webergasse**

Es ist dringend Zeit für ein bisschen Weihnachtsstimmung.
Nachtsstimmung wie sie früher einmal war.
Zu den bekannten Gesichtern,
Lecker Glühwein aus der Webergasse, Mandeln und
Lecker Kuchen gebacken mit Freunden
den Dingen in der Weihnachtsstimmung.
Aber glühenden auf das Weihnachtsfest.
Zu den heimischen Produkten bis 17.00 Uhr für
mit Weihnachtsstimmung.

Und für Euch, liebe Kinder, nicht für
der ganz gewiss eine kleine Überraschung für Euch parat
(16.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

Ich lade Sie alle, aus nah und fern, recht herzlich ein
und wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und
ein paar schöne, vorweihnachtliche Stunden in Marktleugast.
Sicherlich wird es nicht genauso werden, wie es früher war,
denn es gelten immer noch Hygiene- und Schutzmaßnahmen,
die ich Sie bitte, zu beachten,
aber mit Sicherheit wird es uns allen ein Stück Normalität zurückgeben
und freudig auf das diesjährige Weihnachtsfest einstimmen.

Ich freue mich auf Sie!
Ihr Franz Uome - Erster Bürgermeister

IV. Blick in die Zukunft

❖ Termine, Feste und Veranstaltungen



Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,

leider kann aus Sicherheitsmaßnahmen und zum Schutze unser aller Gesundheit auch der diesjährige

Adventsnachmittag

wegen der Corona-Krise nicht stattfinden.

Bitte bleiben Sie und Ihre Familien gesund.
Drücken wir alle fest die Daumen,
dass wir im nächsten Jahr wieder alle gesund und munter
miteinander feiern können.

Ihr Franz Uome
Erster Bürgermeister



Markt

Marktleugast

IV. Blick in die Zukunft

❖ Termine, Feste und Veranstaltungen



Markt

Marktpleugast

*Ein neues Jahr heißt
neue Hoffnung,
neues Licht,
neue Gedanken und
neue Wege zum Ziel...*



Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich von ganzem Herzen
ein himmlisches Weihnachtsfest und Zeit
für einen entspannten Spaziergang im Winterwald,
einen warmen Punsch bei Kerzenschein und
gemütliche Sternstunden in der Heiligen Nacht.
Für das kommende neue Jahr
wünsche ich Ihnen neue Hoffnung, neues Licht,
neue Gedanken und neue Wege an Ihr ganz persönliches Ziel
sowie viel Gesundheit, Kraft und Unbeschwertheit.

**Der Neujahrs- und Ehrenamtsempfang
im Januar 2022
entfällt aufgrund der noch immer
herrschenden Corona-Krise.**

*Alles Liebe und Gute für Sie und Ihre Familie,
aber vor allem: bleiben und werden Sie gesund!!*

Ihr
Franz Uome
Erster Bürgermeister

IV. Blick in die Zukunft

- ❖ Termine, Feste und Veranstaltungen



Markt

Marktleugast



IV. Blick in die Zukunft

- ❖ Planungen und Vorhaben



Was ist für das Jahr 2022 geplant?

- Resterschließung und Asphaltierung im Baugebiet „Oberleugast“
- Asphaltierung der Kreuzgasse in Marktleugast
- Sanierung der Straße zum Filshof
- Sanierung der Guttenberger Straße in Mannsflur
- Neugestaltung der Ortseingangstafeln
- Baugebiet in der Prof.-Rucker-Straße in Marktleugast
- Erstellung eines Radwegekonzepts
- Bürger- und Pilgerzentrum Marienweiher
- Bürgerbegegnungszentrum mit Arztpraxis Marktleugast
- u.v.m.

IV. Blick in die Zukunft

- ❖ Planungen und Vorhaben



Markt

Marktleugast



Sie sehen, meine sehr verehrten Damen und Herren, es gibt noch viel zu tun, deshalb machen wir weiter, ganz nach dem Motto von Marcus Tullius Cicero: „Fang nie an aufzuhören, hör nie auf anzufangen.“

IV. Blick in die Zukunft

- ❖ Planungen und Vorhaben



Markt

Marktleugast

In diesem Sinne:

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit.

Alles Gute für Sie!